

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der CDU

Wie sozial ist der soziale Wohnungsbau in Bremen?

Wir fragen den Senat:

Welche Schätzung zum Bedarf an Sozialwohnungen in der Stadt Bremen liegt den wohnungspolitischen Planungen des Senats zugrunde, auf welchen Annahmen basiert diese und welche Bevölkerungs- und Haushaltsgruppen werden dabei berücksichtigt bzw. nicht berücksichtigt?

Wie bewertet der Senat vor diesem Hintergrund das Verhältnis zwischen dem aktuellen Bestand von rund 5.370 Sozialwohnungen in Bremen, dem wachsenden Bedarf an bezahlbarem Wohnraum und der Fertigstellung von lediglich 220 Sozialwohnungen plus 82 verlängerter Belegungsbindungen seit April 2023 und was will er dem, insbesondere im Hinblick auf die jüngst abgesenkten Zugangsvoraussetzungen für den B-Schein, entgegensetzen?

An welchem Ort, nach welchem Zeitplan und in welcher Größenordnung sollen die im Tabakquartier zugunsten eines Übergangwohnheims zurückgestellten Kapazitäten des sozialen Wohnungsbaus alternativ realisiert werden?

Sigrid Grönert, Dr. Oguzhan Yazici, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU